

Ausbau der Produktionskapazitäten am Standort Plüderhausen

Plüderhausen, 22.03.2018

Vor mehr als 70 Jahren wurde die Wilhelm Bahmüller Maschinenbau Präzisionswerkzeuge GmbH in Plüderhausen gegründet. Seitdem hat sich das Produktportfolio kontinuierlich weiterentwickelt und reicht heute in den drei Sparten von Präzisionsschleifmaschinen zur Feinstbearbeitung kleinster Bauteile, über voll automatisierte und verkettete Verarbeitungslinien für Verpackungen aus Wellpappe, bis hin zu individuellen Sonderaufnahmen für Präzisionswerkzeuge in modernen Bearbeitungszentren.

BAHMÜLLER gehört heute in seinen drei hochspezialisierten Bereichen zu den absoluten Markt- und Technologieführern weltweit und hat sich in den letzten Jahren eine starke Marktposition erarbeitet.

Der Auftragseingang ist in den vergangenen 3 Jahren kontinuierlich gewachsen. 2015 konnte ein Auftragseingang von 68 Mio. EUR erzielt werden, für 2018 ist ein Umsatz von 87,2 Mio. EUR geplant. Dies entspricht einem Gesamtwachstum von 28% in drei Jahren bzw. einem durchschnittlichen jährlichen Wachstum von 9,3% - weit mehr als das durchschnittliche Wachstum in der Maschinenbaubranche.

Darüber hinaus spiegelt die Bilanz der Arbeitsplätze die positive Entwicklung des Unternehmens wieder: in 2018 soll die Mitarbeiterzahl von 326 auf 356 ansteigen. Allein im Ausbildungsbereich wird im Geschäftsjahr 2018 die Ausbildungskapazität um 43% von aktuell 18 auf 27 Auszubildende ausgebaut.

Mit dem Spatenstich am 22.03.2018 wurde der Grundstein für die Erweiterung der Produktions- und Montageflächen gelegt und die erfolgreiche Entwicklung der letzten 3 Jahre im Geschäftsjahr 2018 dokumentiert. Die Fertigstellung des Neubaus ist für August/September geplant.

All diese Maßnahmen beweisen, dass Standortsicherung im schwäbischen Remstal möglich ist.

